Tiki Installation unter Linux

Erste Schritte: Herunterladen, Entpacken, Verzeichnisse erstellen

Diese anfänglichen Schritte unterstellen, dass Du Tiki auf einem Linuxrechner mit einem Apache Webserver installierst
Du solltest diese Anleitung einmal komplett durchlesen, bevor Du mit der Installation beginnst. Wenn Du eine Windowsbox benutzt, kannst Du den Teil mit dem Einstellen der Berechtigungen ignorieren. Du musst aber ein paar der Tiki-Verzeichnisse selbst erstellen.

Bevor es losgeht solltest Du folgendes wissen

- den Namen Deines Datenbankbenutzers und sein Passwort
- Deinen Apache-Benutzer und die GruppenID

-

Wenn Du das verfügbare rpm nutzt, kannst Du die browsergestützt Installation wählen.
Diese Schritte dienen der Installation und Konfiguration der Tiki.

Schritt 1:

Entpacken und notwendige Berechtigungen setzen

Entpacke in das Dokumentenhauptverzeichnis von wo aus Tiki installiert werden soll, z.B. /var/www/tiki/

bz2 Dateibenutzung

```
tar -xvjf tikiwikiv.xxx
```

(g)zip Dateibenutzung

```
tar -xvzf tikiwikiv.xxx
```

Schritt 2:

CHMOD die Datei setup.sh zu 755.

```
chmod 755 setup.sh
```

Das Skript **setup.sh** weist den Verzeichnissen in die der Webserver schreibt die notwendigen Berechtigungen zu. Es erstellt auch die (anfänglich leeren) Cache Verzeichnisse.
Benutzung: ./setup.sh user group rights list of virtual host domains
Wenn z.B. Apache als Benutzer $AUSER und Gruppe $AGROUP läuft, dann tippe:
(Du kannst Deine Gruppe mit dem Befehl 'id' herausfinden.)

```
su -c './setup.sh $AUSER'
```

Alternativ möchtest Du sowohl Benutzer und Gruppe angeben:
Wenn Du nicht root bist, dann

```
su -c './setup.sh $USER $AGROUP'
```

Dies erlaubt Dir bestimmte Dateien/Verzeichnisse zu löschen ohne root zu werden. Wenn Du aber nicht root werden kannst, aber ein Mitglied der Gruppe bist, in der Apache läuft (z.B. $AGROUP), dann tippe:

```
./setup.sh $USER $AGROUP
```

Wenn Du root bist, aber kein Mitglied der Apache-Gruppe, dann tippe:

```
./setup.sh $USER DeineGruppe 02777
```

Ersetze "DeineGruppe" mit Deiner Standardgruppe.
HINWEIS: Wenn Du den letzten Befehl ausführst, kannst Du bestimmte, von Apache erstellte, Dateien nicht löschen. D musst dann Deinen Systemadministrator bitten, diese Dateien zu löschen, wenn erforderlich.
Um die Multi-Site-Fähigkeit (virtuelle Hosts aus einem Dokumentenhauptverzeichnis) von Tiki zu nutzen füge eine List von Domänen zum Befehl hinzu, damit alle benötigten Verzeichnisse erstellt werden. Z.B.
Wenn Du root bist, dann:

```
root@localhost tiki]# sh ./setup.sh DeinBenutzer nobody 02775 test1 test2 test3
```

Wenn Du nicht root bist, dann:

```
./setup.sh $USER $AGROUP 02777 domain1 domain2 domain3
```

Dies führt Dich zum nächsten Schritt 3 unten.

Schritte 3: Browserbasierte Installation

- Erstelle eine Tiki-Datenbank
  - mit PhpMyAdmin (Cache) und MySQL
  - oder in der Befehlszeile **mysqladmin create dbname** der Datenbanname ist üblicherweise "tiki"
- Öffne mit dem Browser die Datei **tiki-install.php?lang=XX** (http://DeineSeite.de/tiki/tiki-install.php?lang=XX); wobei XX der zweibuchstabige Sprachencode Deiner Wahl ist (z.B. de, verfügbar ab Tiki Version 1.9.7).
- Folge den Anweisungen: Du wirst das Passwort und den Benutzernamen Deiner Datenbank benötigen
- Die erste Anmeldung in Deine Tiki erfolgt mit
  - Benutzer: admin
  - Passwort: admin

Schritte 4: benutzerdefinierte Konfiguration

Schließlich kannst Du Tiki nach Deinen Bedürfnissen konfigurieren:

- Wähle, welche Funktionen aktiviert werden sollen

    - Klicke auf http://DeineSeite.de/tiki/tiki-admin.php auf die linke Seite Deines Bildschirms
- (optional) erstelle Benutzergruppen, die die gleichen Berechtigungen teilen
- Weise geeignte Berechtigungen zu

Weitere Informationen